

Ressort: Politik

Laschet kündigt Kompromiss im Streit um CO2-Verschmutzungsrechte an

Düsseldorf, 13.01.2013, 13:43 Uhr

GDN - Im anhaltenden Streit der Bundesregierung über Pläne der EU-Kommission zur Reduzierung der CO2-Verschmutzungsrechte wird die NRW-CDU eine Kompromisslinie erarbeiten. Sein Landesverband werde im Frühjahr einen "eigenen Vorschlag" machen, kündigte der nordrhein-westfälische CDU-Chef Armin Laschet gegenüber der WAZ-Mediengruppe (Montagausgaben) an.

"Es darf nicht sein, dass Brüssel mit einer zu rigiden Reduzierung von CO2-Emissionsrechten Industriearbeitsplätze an Rhein und Ruhr gefährdet. Wenn Produktionen nach Indien verlagert werden, ist dem Weltklima nicht gedient", sagte Laschet. Von Unternehmern, Gewerkschaftern und Betriebsräten sei "die große Sorge wegen möglicher Wettbewerbsnachteile" an die NRW-CDU herangetragen worden. Während Bundesumweltminister Peter Altmaier (CDU) den Preis für CO2-Ausstoßrechte durch Verknappung wieder steigern will, lehnt Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP) dies ab.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5744/laschet-kuendigt-kompromiss-im-streit-um-co2-verschmutzungsrechte-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619